

PRESSEMITTEILUNG

foodjobs.de-Studie: So viel verdienen Job-Starter in der deutschen Lebensmittelbranche

- **Durchschnittsgehalt von Berufseinsteiger:innen liegt aktuell bei 40.200 € brutto im Jahr**
- **Süßwaren- und Milchbranche trumpfen mit hohen Gehältern auf**
- **Arbeitgeber in Hessen greifen für den Nachwuchs am tiefsten in die Tasche**

11.10.2021, Düsseldorf.

Wer gleich zu Beginn seiner Karriere ein hohes Einstiegsgehalt einfahren möchte, sollte sich über gängige Gehälter in der angestrebten Position informieren und einen Blick auf die Faktoren werfen, die die Höhe des Gehalts beeinflussen. Denn nur mit dem eigenen Wert vor Augen, kann man gut vorbereitet und selbstbewusst in die erste Gehaltsverhandlung steuern. Die aktuellen Ergebnisse der foodjobs.de-Einstiegsgehaltstudie in der Lebensmittelbranche geben Absolvent:innen eine nützliche Orientierung für ihren Karriere-Start.

Wie jedes Jahr, ist das durchschnittliche Brutto-Jahresgehalt von Berufseinsteiger:innen in der Lebensmittelbranche auch in 2021 wieder leicht angestiegen und beläuft sich aktuell auf solide 40.200 €, inkl. Weihnachts- und Urlaubsgeld. Dabei verdient die Hälfte der Young Professionals in der deutschen Lebensmittelwirtschaft zwischen 36.000 € und 45.380 €. Erfreulich ist, dass 77% der Berufseinsteiger:innen *zufrieden* bzw. *sehr zufrieden* mit ihrem Gehalt sind und ganze 76% innerhalb der ersten drei Monate nach ihrem Abschluss eine Anstellung finden. Knapp die Hälfte der Nachwuchskräfte erhält zudem Weihnachtsgeld in Höhe von durchschnittlich 2.700 €.

Die Ergebnisse zeigen, dass sich immer weniger Berufseinsteiger:innen auf ein Gehalt unter 32.000 € einlassen. Im Geschlechtervergleich gibt es jedoch nach wie vor Aufholbedarf. Denn die Gehaltsdifferenz zwischen Männern und Frauen ist im Vorjahresvergleich unverändert geblieben, sodass Männer immer noch ca. 8% mehr Gehalt beziehen als ihre weiblichen Kolleg:innen.

Die Höhe des Gehalts wird maßgeblich von den eigenen Qualifikationen beeinflusst. Neben Faktoren wie Bachelor vs. Master oder Hochschule vs. Universität, kann so auch die Wahl des Studiengangs beim Thema Gehalt ausschlaggebend sein: Mit einem Abschluss in BWL segeln Berufseinsteiger:innen schon beim Karrierestart mit Voll-Speed los und fahren überdurchschnittliche Gehälter von 45.000 € ein. Hohe Gehälter lassen sich aber auch mit jedem Studiengang ins Netz holen.

Neben den eigenen Qualifikationen sind es auch arbeitgeberspezifische Faktoren, die das Gehalt maßgeblich beeinflussen. Berufseinsteiger:innen, die sich für einen Job im Maschinen- und Anlagenbau (47.500 €) oder im Bereich Ingredients (43.200 €) entscheiden, werden mit überdurchschnittlich hohen Gehältern belohnt. Und auch die Branche wirkt sich auf die Höhe des Gehalts aus: Während die Obst- und Gemüsebranche erneut das Schlusslicht bildet, trumpfen die Süßwaren- (42.000 €) und Milchbranche (41.400 €) mit starken Gehältern auf. Wer sich beim Karrierestart schon gleich unter die Top-Verdiener

reihen möchte, sollte nach einer Anstellung im Bereich Technik oder Logistik / SCM / Einkauf Ausschau halten.



STUDIENGANG

BWL/WiWi	45.000 €
Lebensmittelchemie	40.800 €
Lebensmitteltechnologie	40.800 €
Wirtschaftsingenieurwesen	39.900 €
Okotrophologie	37.050 €

ABSCHLUSS

Bachelor	Master
38.000 €	41.700 €

INSTITUTION

FH	UNI
39.650 €	41.250 €

DURCHSCHNITTLICHES EINSTIEGSGEHALT NACH BRANCHEN

Süßwaren	Milch	Getränke	Tiefkühlkost	Trockensortiment
42.000 €	41.400 €	40.500 €	40.300 €	40.250 €

Feinkost/Fisch	Fleisch	Backwaren	Obst/Gemüse
39.000 €	39.000 €	38.200 €	36.500 €

DURCHSCHNITTLICHES EINSTIEGSGEHALT NACH FUNKTIONSBEREICHEN

Technik	Logistik/SCM/Einkauf	Personal	Vertrieb
44.600 €	44.200 €	42.000 €	41.250 €

Marketing	Produktion	Forschung & Entwicklung	QM & QS
41.150 €	40.300 €	40.000 €	37.900 €

DURCHSCHNITTLICHES EINSTIEGSGEHALT NACH UNTERNEHMENSGRÖßE

> 500 MA icon"/>			
> 500 MA	251-500 MA	51-250 MA	≤ 50 MA
43.300 €	39.550 €	38.000 €	36.000 €

WIRTSCHAFTSZWEIGE

Maschinen-/Anlagenbau	47.500 €
Zusatzstoffe/Aromen	43.200 €
Lebensmittelhandel	39.900 €
Lebensmittelindustrie	39.600 €
Dienstleistung	39.000 €
Forschung & Lehre	36.000 €

DURCHSCHNITTLICHES EINSTIEGSGEHALT NACH REGIONEN



Quelle: foodjobs GmbH, Oktober 2021
Teilnehmer:innen: 4.254 Personen im Zeitraum von Juni 2015 bis September 2021
Alle Durchschnittswerte werden durch den Median ausgedrückt, das heißt, die eine Hälfte liegt unter und die andere Hälfte über dem Medianwert.

Die Ergebnisse zeigen, dass die Gehaltsunterschiede im Stadt-Land-Vergleich marginal sind. Anders verhält es sich beim regionalen Unternehmensstandort: Arbeitgeber in Hessen greifen für den Nachwuchs am tiefsten in die Tasche und zahlen den Young Professionals stolze Durchschnittsgehälter von 46.500 €, gefolgt von Baden-Württemberg mit 41.350 € und Bayern mit 40.500 €. Und auch die Größe des Unternehmens ist ein Gehalts-Booster: Während Großunternehmen den Berufseinsteiger:innen Durchschnittsgehälter von 43.300 € zahlen, verdient der Nachwuchs in Kleinunternehmen durchschnittlich 36.000 € brutto im Jahr.

Doch neben dem Gehalt sollte man bei seiner Vorbereitung vor allem tief in sich hinein hören, um herauszufinden, wo die eigene berufliche Reise hingehen soll. Denn egal, ob Groß- oder Kleinunternehmen, Forschung oder Vertrieb – wichtig ist, sich wohlfühlen und Spaß an der Arbeit zu haben. Denn mit einer großen Portion Leidenschaft lassen sich in allen Bereichen hohe Gehälter einfangen.

Die aktuellen Ergebnisse von foodjobs.de liefern einen einzigartigen Überblick über die Einstiegsgehälter in der Lebensmittelbranche und helfen all denjenigen, die beim Thema Einstiegsgehalt in der Lebensmittelindustrie nicht vom Kurs abkommen möchten. Seit 7 Jahren führt foodjobs.de jährlich die Online-Umfrage durch, die seitdem von 4.254 Berufseinsteiger:innen und Young Professionals (vom 15.06.2015 bis zum 09.09.2021) beantwortet wurde.

Auf www.foodjobs.de können Sie die Inhalte der Studie unter der Rubrik „Einstiegsgehalt“ jederzeit online abrufen:

<https://www.foodjobs.de/einstiegsgehalt-lebensmittelbranche>

Das Infochart zur Studie steht für Sie unter der gleichen URL kostenlos zum Download bereit.

Ansprechpartnerin für Presseanfragen:

Pia Schorlemmer
Online-Redaktion
foodjobs GmbH
Kaarster Weg 19
40547 Düsseldorf
Telefon: +49.211 957 647 7-0
E-Mail: presse@foodjobs.de
Homepage: www.foodjobs.de

Mehr über foodjobs.de:

foodjobs.de ist das Jobportal der Lebensmittelbranche. Wer in der Lebensmittelwirtschaft ein- und aufsteigen möchte, dem bietet foodjobs.de als Karrierebegleiter genau die passenden Job-Angebote, die richtige Orientierung und konkrete Tipps. Für Unternehmen ist foodjobs.de die lebensmittelspezifische Jobbörse für gezielte Personalsuche und Employer Branding. Mit dem wachsenden Partner-Netzwerk bietet foodjobs.de zusätzlich Medienberatung und einen Active Sourcing Service für Positionen bis 80 T€ Gesamtvergütung p.a.